

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **88 (2013)**

Heft 12: **Renovation**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SWISSBAU FOCUS: SO HABEN SIE NACHHALTIGES BAUEN UND ERNEUERN NOCH NIE ERLEBT.

swissbau

Basel 21–25|01|2014

Programm und Anmeldung zu den kostenlosen Veranstaltungen: www.swissbau.ch/focus

21. JANUAR 2014

10.00–12.15 Uhr
Offizielle Eröffnung
Ersatzneubau: Gibt es Alternativen?
Verschiedene hochkarätige Referenten aus Politik, Wirtschaft und Architektur gehen an der Eröffnungsveranstaltung der Frage nach, welche Gebäude mit welchem kulturellen Wert schützenswert sind und welche nicht.

12.45–13.45 Uhr
Aus- und Weiterbildungsangebote für den Ingenieur der Zukunft?

Die Schweizer Informationsplattform für Bauprodukte, Architekturobjekte und Expertenprofile

13.30–15.00 Uhr
Energieberateratung 2014
Energieberatung im Kontext der Energiestrategie 2050

14.15–15.15 Uhr
Gestaltungsfreiheit dank Gebäudeautomation

Future Building – ein ganzheitlicher Zugang für Planung und Umsetzung der Gebäudetechnik

Nachhaltiges Bauen, die nächste Dimension

16.00–17.00 Uhr
Bildung für die Bauwirtschaft – Wer baut die Schweiz von morgen?
Was sind die Gründe für den Mangel von qualifizierten Arbeitskräften? Wie kann die Anerkennung für Baufachberufe weiter gesteigert werden? Entsprechen die heutigen Berufsbilder noch den realen Bedürfnissen der Branche? Welches sind die Rollen der Berufsbildung und der Hochschulbildung in Zukunft?



17.30–18.30 Uhr
Preisverleihung
Umweltpreis der Schweiz

18.00–20.00 Uhr
Energieapéro: Pilotregion
Basel 2.0 – elf Projekte für die 2000-Watt-Gesellschaft

22. JANUAR 2014

10.00–11.30 Uhr
Future Forum
Future Architects
Die Architekten und Städtebauer Andrea Deplazes, Vittorio Magnago Lampugnani und Winy Maas äussern sich auf Einladung des BSA und der ETH Zürich zum Berufsbild der Architekten.

11.15–12.15 Uhr
Handwerkerapéro beider Basel zur energetischen Gebäudesanierung

Das neue Wärmepumpen-System-Modul: einfacher, sicherer, effizienter

12.00–13.30 Uhr
Weiterbauen am Gebäudebestand

12.30–14.00 Uhr
Nachhaltiges Bauwerk Schweiz – von Einzelobjekten über den Infrastrukturbau bis hin zur Quartierentwicklung

12.45–13.45 Uhr
Nachhaltige Konzepte für die Nutzung solarer Energie in der Gebäudehülle

Bauen in der Schweiz – aktuelle Bauinformationen nach Mass

14.15–15.15 Uhr
Bauherrenforum Metall- und Stahlbau

Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft

16.00–17.00 Uhr
Immobilien im Lebenszyklus – gut geplant, falsch genutzt?
Wie gross ist das Potenzial zur Betriebsoptimierung im Gebäudepark Schweiz? Oder sind heutige Gebäude an den Bedürfnissen der Nutzer vorbeigeplant? Wie sollen Gesetze und Gebäudelabels dem grossen Nutzereinfluss Rechnung tragen?



18.00–20.00 Uhr
Filmvorführung: «De Drager»

23. JANUAR 2014

09.30–11.00 Uhr
Gebäudetechnik: Turbo der Energiewende

11.15–12.15 Uhr
Karriere im Metall- und Fassadenbau

Energiestrategie 2050 – Wie werden Kompetenzen zielorientiert eingesetzt?

11.15–12.45 Uhr
Road to 2050: Gebäudeautomation auf Hochtouren

11.45–13.15 Uhr
Das Gebäude im System – Arealvernetzung als Beitrag zur Energiestrategie 2050

12.45–13.45 Uhr
Einsparpotenzial beim Bauen, Umbauen und Sanieren mit dem Energiesparrechner berechnen – Baufördergelder im Überblick

Die Fassade der Zukunft ist hinterlüftet!

13.00–18.00 Uhr
Entwurfskritik Solar Decathlon der Hochschule Luzern – Technik & Architektur

13.30–15.00 Uhr
Energie aus dem Erdreich für die Wärmeversorgung der Zukunft

14.15–15.15 Uhr
Die HLK-Branche verändert sich – bleiben Sie vorne dabei

Wohnen im Smart Home – Intelligenz im und am Gebäude

16.00–17.00 Uhr
Energiestrategie 2050 – Schlüsselbranche Bau?
Mit welchen Massnahmen wird der Bau effektiv zur Schlüsselbranche der Energiewende? Wie lässt sich das Energieeffizienzpotenzial rasch erschliessen? Und welche Rolle kann das Gebäude in Zukunft als Energieproduzent spielen?



24. JANUAR 2014

09.15–10.45 Uhr
Suffizienz – wie bitte? Was es wirklich braucht

Erfahrungsaustausch Energiecoaches
Gesamtsanierung beider Basel

09.30–11.00 Uhr
Dichte gestalten – Selbstverantwortung der Projektentwickler, oder Lenkung durch behördliche Vorgaben?

11.15–12.15 Uhr
Das neue Wärmepumpen-System-Modul: einfacher, sicherer, effizienter

Die Schweizer Informationsplattform für Bauprodukte, Architekturobjekte und Expertenprofile

250L: Schweizer Industrie ermöglicht Revolution der Wärme- und Stromversorgung

11.15–12.45 Uhr
Smart Density – dichter und schlanker bauen mit Holz

11.45–13.15 Uhr
Internationale Ingenieurskunst im Metallbau

12.45–13.45 Uhr
Dichte gestalten – Beispiele des Zusammenspiels von Projektentwicklern und öffentlicher Hand

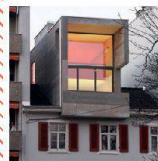
13.30–15.00 Uhr
Konvergenz der Energienetze im Grossen und im Kleinen – Basis für eine erfolgreiche Energiewende

14.15–15.15 Uhr
Road to 2050: das Potenzial der Gebäudeautomation nutzen

Typologie und Planung im Umfeld der Verdichtung im Bauwesen

16.00–17.00 Uhr
Verdichtung – lebenswert und rentabel?

Wie sieht eine qualitative hochwertige Verdichtung aus? Welche Massnahmen funktionieren in der Stadt und in den Agglomerationen? Und wie wird Verdichtung auch ökonomisch attraktiv?



25. JANUAR 2014

09.15–10.45 Uhr
Intelligentes Wohnen: energieeffizient und so schön wie Autofahren?

11.00–13.00 Uhr
Architekturvorträge
Arch-Tec: Entwurf und Baurealität
Die international renommierten Architekten Richard Horden, Bijoy Jain und Bjarke Ingels präsentieren und diskutieren unter dem Motto High-Tec, Low-Tec und Socio-Tec Aspekte im Spannungsfeld zwischen Architektur, Lehre und Wirtschaft. Ergänzt wird die Veranstaltung durch die Ausstellung Arch-Tec-Lab – das Neubauprojekt für das Institut für Technologie und Architektur ITA.

14.00–15.30 Uhr
Geothermie - Beitrag der Erdwärme zur Schweizer Energiewende

14.15–15.15 Uhr
Oberfläche, Licht, LED – Einfluss der Beleuchtung auf die räumliche Wirkung

Einsparpotenzial beim Bauen, Umbauen und Sanieren mit dem Energiesparrechner berechnen – Baufördergelder im Überblick

Details und Anmeldung



blog

aktuell, kontrovers,
informativ:
swissbau.ch/blog

Leading Partner



sia
schweizerischer ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

Lounge Partner



Department für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt
Amt für Umwelt und Energie



Lucerne University of Applied Sciences and Arts
HOCHSCHULE
LUZERN
Technik & Architektur



Baslerisches Bauingenieurwesen
Konstruktion metallischer und Holzbauelemente
MetalConstruction / Unione Svizzera dei Metallieri

